

I. Vorlage

- zur Beschlussfassung
 als Bericht

Gremium	Werkausschuss / Stadtrat
Sitzungsteil	öffentlich
Datum	27.09.2006 / 18.10.2006

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
				angen.	abgel.		
1							
2							
3							

Betreff

**Stauraumkanal Würzburger Straße
 Projektgenehmigung nach Ziff. 2.5 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung
 städtischer Bauvorhaben**

Anlagen

Detaillierte Kostenberechnung und Entwurfsplanung liegen zur Sitzung auf

Beschlussvorschlag

Werkausschuss

Im Rahmen der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen der öffentlichen Entwässerungsanlage der Stadt Fürth werden die für die Maßnahme Stauraumkanal Würzburger Straße notwendigen Investitionskosten zur Kenntnis genommen. Die Gesamtkosten werden voraussichtlich 3.000.000,00 EUR betragen. Der Stadtentwässerungsbetrieb Fürth wird beauftragt, die erforderlichen Maßnahmen zeitgerecht durchzuführen.

Sachverhalt

Der Stadtentwässerungsbetrieb Fürth beabsichtigt im Zuge der Sanierung der öffentlichen Entwässerungsanlage die Maßnahme Stauraumkanal Würzburger Straße durchzuführen. Nach den vorgelegten Varianten hat sich der Stadtentwässerungsbetrieb dazu entschieden, den Stauraumkanal in der Unterfarnbacher Straße zu verlegen. Der Kanal wird vom Kreuzungsbereich Unterfarnbacher/Würzburger Straße in nördlicher Richtung auf rd. 280 m mit einem Durchmesser von 2,40 m verlegt. Die Ausführung der Kanalbaumaßnahme erfolgt im

Vortriebsverfahren (nichtoffene Bauweise). Bestandteil dieser Kanalbaumaßnahme ist ein Mess- und Trennbauwerk in der Würzburger Straße, ein Entlastungsbauwerk mit Rechen- und Pumpenanlage sowie der erforderliche Entlastungskanal zum bestehenden Regenauslasskanal auf Bahngrund.

Die drei verworfenen Varianten beinhalteten den Bau eines RÜB auf dem Parkplatz von ARO sowie von Becken in der Würzburger Straße. Diese Varianten scheiden sowohl aus dienstbarkeitsrechtlichen Gründen als auch wegen nachteiliger hydraulischer Verhältnisse aus.

Nach Fertigstellung des Stauraumkanals kann der vorh. Entlastungskanal westlich der Bahnlinie Nürnberg – Bamberg auf ca. 250 m Länge und der bestehende Regenüberlauf aufgelassen werden. Damit entfallen wesentliche Kosten zur Sicherung des bestehenden Kanals im Zuge der geplanten S-Bahn-Erweiterung.

Die zu erwartenden Kosten werden nach beiliegender Kostenberechnung rd. 3.000.000,00 € betragen.

Abdruck - Werkleitung (ohne Anlagen)
 - StEF (ohne Anlagen)
 - Herrn Stadtrat Scharl (ohne Anlagen)

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgekosten	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtkosten 3.000.000,00 €	<input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja
Veranschlagung im Haushalt		im	
<input type="checkbox"/> nein	<input checked="" type="checkbox"/> ja	bei Inv.Nr.. 035	<input type="checkbox"/> Vwhh <input checked="" type="checkbox"/> Vmhh
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor:	<input type="checkbox"/> RA	<input type="checkbox"/> RpA	<input type="checkbox"/> weitere: <input type="checkbox"/>
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

II. POA/SD

III. BvA

Fürth, Datum

 Unterschrift des Werkleiters

Sachbearbeiter: Herr Sattler	Tel.: 3283
---------------------------------	---------------